



Internationaler Weltfrauentag

Der internationale Frauentag entstand vor dem ersten Weltkrieg als Initiative sozialistischer Organisationen. Ziele waren und sind bis heute die **Gleichberechtigung der Frauen**, das **Wahlrecht** und die **Emanzipation** der Arbeiterinnen*¹.

Und was hat nun dieser Tag mit uns, den pädagogischen Fachkräften zu tun?

Sehr viel, denn **pädagogische Berufe ergreifen** immer noch **hauptsächlich Frauen**. Selbst in dieser gendergeprägten Zeit werden Kinder im Bereich der frühkindlichen Erziehung größtenteils von weiblichem Fachpersonal betreut. Laut dem Fachkräftebarometer für 2021*² zeigt sich die Geschlechterverteilung beim Fachpersonal wie folgt:

- 7,1% der Beschäftigten in Kitas sind männlich
- In Horten liegt die Männerquote bei 19%, in Einrichtungen ohne Schulkinder 6%
- 6,5% der Leitungen sind männlich
- In 45% der Teams arbeitet ein Mann (2007 16%)

Der **Grund für die relativ geringe Männerquote** ist, unserer Meinung nach, vor allem in der **Bezahlung** und der **gesellschaftlichen Anerkennung** zu finden. Aber genau diese Punkte sind nicht nur für Männer ein Problem. Gerade die nicht angemessene Bezahlung macht es auch **Frauen, die alleinstehend oder alleinerziehend sind, schwer, vor allem im Hinblick auf die Rente**. Vielen droht die Altersarmut. Die **fehlende Anerkennung** und **Würdigung verschärfen** die **Situation** außerdem noch. Selbst die Absicherung durch eine Berufsunfähigkeitsrente gestaltet sich schwierig. Da der Erzieherberuf als sehr gefährdet gilt frühzeitig durch körperliche und psychische Erkrankungen in Erwerbstätigkeit zu geraten, ist es auch schwieriger eine bezahlbare Berufsunfähigkeitsversicherung zu finden.

Somit ist der internationale Frauentag auch für pädagogische Fachkräfte immer noch und immer wieder ein wichtiger Tag, an dem die Themen „**Gleichberechtigung**“ und „**Gleichstellung**“ in den Mittelpunkt gerückt werden müssen. Unser Verband wird sich weiterhin für **Verbesserungen im Kita-Bereich** einsetzen, damit es den Beschäftigten besser möglich wird das Recht der Kinder auf Erziehung und Bildung gut und professionell erfüllen zu können.



Quellen:

*¹https://de.m.wikipedia.org/wiki/Internationaler_Frauentag

*² https://www.fachkraeftebarometer.de/fileadmin/Redaktion/Publikation_FKB2017/Publikation_FKB2021/WiFF_FKB_2021_web.pdf

Kontakt:

f Verband KiTa-Fachkräfte Bayern
i verband.kitafachkraefte.bayern
t Verband KiTa-Fachkraefte Bayern
www.verband-kitafachkraefte-bayern.de
info@verband-kitafachkraefte-bayern.de

Bankverbindung:

wird derzeit beantragt

Sitz und Registergericht:

München
Amtsgericht München
Vereinsregister München
VR 209263

1. Vorsitzende:

Veronika Lindner

2. Vorsitzende:

Lisa Pfeiffer

3. Vorsitzende:

Jacqueline Fleßa